

GEMEINDEZEITUNG
Bergheim
Nr. 215 | Dezember 2020 Information des Bürgermeisters



**Frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr!**



6

COVID-19-MASSEN-
TESTS IN BERGHEIM:
Sonntag, 13. Dezember

28

BERGHEIMER UNTER
DER „FORBES UNDER
30 LISTE“

GEMEINDE

- 4** KURZMELDUNGEN
WAS GIBT ES NEUES
- 8** RADELN – EINKAUFEN –
GEWINNEN!
- 7** CHRISTBAUMSAMMLUNG
MONTAG, DEN 11. JÄNNER 2021
- 9** MÜLLABFUHR
ENTSORGUNGSTERMINE 2021
- 11** ENERGIESPAR – TIPP
RICHTIGE RAUMTEMPERATUR
- 12** GRANITPFLASTER BESEITIGT
- 14** CONTACT-TRACING
DER GEMEINDE BERGHEIM
- 16** ANMELDUNG FÜR DIE
KINDERBETREUUNGS-
EINRICHTUNGEN 2021/22

LEBEN IN BERGHEIM

- 24** ELTERNBERATUNG IN
BERGHEIM
- 26** KINDERSEITE
BRIEF ANS CHRISTKIND

VEREINSLEBEN

- 31** AKTIVFIT
ONLINE-KURSE

GESCHICHTE

- 34** WAS ERZÄHLT UNS DIESES
FOTO?
EIN ELEKTROHERD AUS DEN
1930ER JAHREN

RUBRIKEN

- 03** EDITORIAL
- 03** IMPRESSUM
- 35** MENSCHEN
- 36** VERANSTALTUNGEN



Foto: FH Salzburg, Smart Building

Energieverluste beim Haus



Krippenausstellung am Dorfplatz

Private Feuerwerke in Bergheim
verboten

8



20

„Das etwas andere Martinsfest“



Redaktion

Gemeindeamt Bergheim
„Gemeindezeitung“
z.Hd. Fr. Manuela Heckel
Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim
Tel.: 0662/452021-22
Fax: 0662/452021-33
E-Mail: gemeindezeitung@bergheim.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 20.01.2021

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr
und Montag 13:00 - 17:00 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Hochzeits- oder Babyfotos auf gemeindezeitung@bergheim.at mailen.

Sie wohnen in Bergheim und haben gerade eine besondere Leistung erbracht, einen akademischen Abschluss oder eine besondere Auszeichnung erhalten? Lassen Sie es uns wissen, wir berichten gerne darüber!

Aus Platzgründen können wir leider keine Privatanzeigen berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis. Gerne veröffentlichen wir aber Stellenangebote von Bergheimer Firmen.

Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

Covid-19-Massentestung

Wie Ihnen aus den Medien bereits bekannt ist, werden am 13.12.2020 in Bergheim für die gesamte Bevölkerung Covid19-Tests zur Verfügung gestellt. Alle Details finden Sie dazu in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung. Die volle Wirkung entfaltet diese Maßnahme erst dann, wenn ein möglichst hoher Anteil der Bevölkerung das Angebot in Anspruch nimmt. Ich selbst wurde bereits mehrfach getestet und kann jedem die Furcht vor einem derartigen Test nehmen. Der Test ist freiwillig; ich bitte jedoch alle Bergheimerinnen und Bergheimer die Möglichkeit wahrzunehmen und zum Testen zu kommen.

Contact Tracing

Ebenfalls aus den Medien bekannt ist die Tatsache, dass die Gemeinden für ihren Bereich das Contact Tracing zu übernehmen hatten. Auch diese Maßnahme haben wir in Bergheim organisatorisch vorbildhaft und in kürzester Zeit auf die Schiene gebracht. Wieder einmal hat sich bewiesen, dass in allen Teilbereichen der Gemeinde Bergheim hochmotivierte Mitarbeiter am Werk sind, welche bereit sind jede zusätzliche Aufgabe zu erledigen.

Geburtstags- und Ehejubilare

Es ist gute Tradition in Bergheim, dass wir unsere 75er und gewisse Hochzeitsjubiläen mit einer gemeinsamen Feier in Maria Plain mit gutem Essen, guten Getränken und schöner Musik feiern. Diese Feste haben immer die Gelegenheit geboten die Bergheimerinnen und Bergheimer besser kennen zu lernen und einen schönen Abend mit netten Gesprächen gemeinsam zu verbringen. Covid19 hat diese Feiern verhindert. Um nicht zu weit ins Hintertreffen zu kommen, haben wir Bürgermeister dann begonnen Geschenkkörbe auszufahren und auch das haben wir mit dem zweiten Lockdown eingestellt, um niemanden zu gefährden. Wir haben nicht vergessen! Sobald es uns möglich ist, werden Claudia, Hermann und ich wieder loslegen. Bitte seht uns die Verzögerung nach. Unser Ziel ist jedoch wieder gemeinsam zu feiern und das werden wir!

Weihnachten und Sylvester 2020

Vor lauter Contact Tracing, Massentestung, Babyelefanten, Nasenabstrichen und Desinfektionsmittelspendern geht nach meinem Gefühl Weihnachten etwas unter. Das darf nicht sein. Bei allen Zumutungen und Einschränkungen in 2020 für uns alle, finden wir vielleicht jetzt im Dezember doch die Zeit inzuhalten, uns vor Augen zu führen, wie gut es uns geht, etwas die Ruhe zu genießen und letztlich doch auch für dieses Jahr dankbar zu sein. Ich möchte mich jedenfalls bei Euch allen für das gute Miteinander im Jahr 2020 bedanken, wünsche Euch allen frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021 und in diesem viel Glück und Gesundheit!

Ihr/Euer Bürgermeister




bergheim - die energieeffiziente gemeinde



Kinderfreundliche Gemeinde



IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim. Redaktion: Hermann Gierlinger, Manuela Heckel; Layout und Produktion: Manuela Heckel; Druck: druck.at; Basisdesign: www.jager-pr.at. Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses und der Lesefreundlichkeit verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.

Kurz notiert



Nutzen Sie die Möglichkeit ein Wärmebild von Ihrem Haus machen zu lassen. Anhand der unterschiedlichen Farben sehen Sie, wo Ihr Haus Wärme verliert.

Thermographieaktion

Wärmeverlust am Haus sichtbar machen! Die Gemeinde Bergheim führt diesen Winter wieder eine Thermographieaktion durch. Anhand der dabei gemachten Wärmebilder können Sie sehen wo bei Ihrem Haus Wärme nach außen verloren geht.

Falls Sie Interesse haben, können Sie sich bis 8. Jänner 2021 bei der Umweltberaterin der Gemeinde, Frau Mag. Christine Schnell per Mail – schnell@bergheim.at oder telefonisch Montag von 13.00 bis 17.00 Uhr, Donnerstag und Freitag unter der Nummer 452021-32 zu dieser Aktion anmelden.

Geplant sind Außenaufnahmen. Diese Bilder können nur in der kalten Jahreszeit gemacht werden. Ideal sind Temperaturen unter 0°C und bewölkt, neblig Wetter. Die Heizung muss eingeschaltet sein.

Die Thermografie für ein Ein-/Zweifamilienhaus inkl. Anfahrt und Mess-Bericht kostet € 155,- inkl. USt., die Gemeinde unterstützt die Aktion mit € 55,-. Sie haben also Kosten von nur € 100,-.

In Kooperation mit der Energieberatung Salzburg werden die Wärmebilder in der kostenlosen Folge-Beratung erläutert und produktneutrale Empfehlungen abgegeben.



Salzburg radelt auch im Winter Einladung zum Winterradeln

Alle Radlerinnen und Radler in Salzburg sind heuer erstmalig eingeladen an der österreichweiten Winterradl-Aktion im Rahmen von „Salzburg radelt“ teilzunehmen. Unter dem Motto „Radfahren hat immer Saison“ können von 13. November 2020 bis 12. Februar 2021 beim österreichweiten Winterradeln weitere Kilometer auf www.salzburg.radelt.at gesammelt und wieder viele attraktive Preise gewonnen werden.

Unter den Teilnehmenden werden jede Woche Preise verlost. Einfach nur Kilometer unter <https://salzburg.radelt.at/> eintragen.

Wer noch zusätzlichen Ansporn braucht: Radfahren stärkt die Abwehrkräfte! Außerdem wirkt sich die Bewegung an der frischen Luft positiv auf das Gemüt aus. Wer seiner körperlichen und psychischen Gesundheit in Zeiten von Corona also etwas Gutes tun will legt am besten viele Wege auf dem Fahrrad zurück. „Salzburg radelt“ unterstützt dabei. Jeder Kilometer zählt!



Online und regional in Salzburg einkaufen macht Spaß und Sinn

Alle Online-Shopanbieter mit Firmensitz im Bundesland Salzburg können sich dort nach Produktkategorien geordnet und kostenlos eintragen. „Das erleichtert den Überblick und lenkt den Fokus auf so manchen kleineren Händler, die mit den Werbemöglichkeiten der Großen nicht mithalten können.“

Heimische Unternehmen können sofort loslegen

Möglich ist der Eintrag für Anbieter mit Firmensitz im Bundesland Salzburg. Hier eine kurze Anleitung, wie Angebote und Kunden online zusammenkommen:

- auf www.salzburg.gv.at/onlineshops gehen
- am Seitenende auf „Jetzt listen lassen“ klicken
- im E-Mail Firmenname, eine Produktkategorie, die Shop-Bezeichnung und die Shop-URL angeben
- oder direkt per E-Mail an shops@salzburg.gv.at die Anfrage senden.

www.salzburg.gv.at/onlineshops

STELLENAUSSCHREIBUNG

Ferialkräfte für die Kinderbetreuung „BeSKit“ in den Sommerferien

19.07.-13.08.2021

(4 Wochen, 07.00 bis 15.30 Uhr, Arbeitszeit 6 Std. pro Tag)

Wir suchen engagierte Ferialkräfte für die Sommerferienbetreuung in folgenden Gruppen:

- Alterserweiterte Gruppe und Krabbelgruppe Maibaumwiese (Dorfstraße 39b) für Kinder im Alter von 1,5 bis 6 Jahren
- Kindergarten Bergheim (Schulstraße 4) für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren
- Mittagsschulkindgruppe (Dorfstraße 39a) für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren

Bevorzugt werden Schüler/-innen bzw. Student/-innen mit pädagogischer Ausbildung (Pädagogische Hochschule, Bildungsanstalt für Elementarpädagogik, Universität Salzburg - Fachbereich Pädagogik und Erziehungswissenschaft).

Entlohnung nach dem Gem-VBG 2001, Beschäftigungsausmaß nach Vereinbarung

Die Stellenvergabe erfolgt unter Beachtung des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes. Ihre vollständige Bewerbung unter Anschluss eines Lebenslaufs mit Zeugniskopie und den üblichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis spätestens 15. Jänner 2021 an die Gemeinde Bergheim (gemeinde@bergheim.at).



COVID-19-Massentests in Bergheim

Sonntag, 13. Dezember 2020 von 08:00 - 18:00 Uhr

Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer,

Bestimmt haben Sie bereits von den geplanten COVID-19-Massentests erfahren, die in den Gemeinden stattfinden sollen. Die Teilnahme am Test ist freiwillig und kostenlos. Wir geben Ihnen hier alle notwendigen Informationen zu Zeit, Ort und Ablauf. Wir haben nach Maßgabe der kurzen zur Verfügung stehenden Zeit all jene organisatorischen und personellen Vorbereitungen getroffen, die reibungslose und zeitsparende Testungen ermöglichen sollten.

WER? Getestet werden Personen ab dem vollendeten zehnten Lebensjahr, auf Wunsch des Erziehungsberechtigten können auch jüngere Kinder getestet werden.

WER NICHT? Personen, die SARS-CoV-2 Symptome haben (Hausarzt oder 1450 kontaktieren) / sich im häuslichen Krankenstand befinden / zurzeit in Quarantäne, Isolation oder in häuslicher Absonderung sind / in den letzten drei Monaten wegen einer SARS-CoV-2-Positivtestung in behördlicher Absonderung waren / berufsbedingt regelmäßig getestet werden (z.B. Gesundheitspersonal).

WANN? Die Testung findet ausschließlich am Sonntag, den 13. Dezember 2020, von 08:00 bis 18:00 Uhr statt. Um Wartezeiten und Personenansammlungen in Ihrem eigenen Interesse zu vermeiden, bitten wir Sie, nicht bevorzugt die zu erwartenden stärksten frequentierten Zeiten (08:00 - 08:30 Uhr, 14:00 - 14:30 Uhr und 17:30 - 18:00 Uhr) als Zeitpunkt für Ihre Testung zu wählen. Für die Testung ist keine Anmeldung nötig.

WIE? Vor der Testung ist vor Ort (direkt Eingangs der Teststraße) eine Registrierung vorzunehmen und dazu Formulare auszufüllen, die bei der Registrierung bereitliegen. Um Wartezeiten zu vermeiden bitten wir - soweit möglich - die Formulare vorab auszudrucken (Download unter www.bergheim.at) und ausgefüllt mitzubringen. Darüber hinaus ersuchen wir zur Identifikation einen amtlichen Lichtbildausweis bzw. E-Card mitzubringen. Nach den derzeit vorliegenden Informationen wird ein Rachen-/Nasenabstrich vorgenommen. Der Test wird umgehend ausgewertet. Werden Sie nicht bis spätestens 21:00 Uhr angerufen, können Sie davon ausgehen, dass der Test keine Infektion gezeigt hat. Sofern ein Testergebnis auf eine Infektion mit dem Covid-19-Virus hinweist, wird der betreffende Bürger umgehend telefonisch informiert und ab 19:00 Uhr eine zweite Testung durchgeführt.

GENERELL: Bitte vergessen Sie nicht auf das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ab Betreten des Wartebereichs, Einhaltung des Mindestabstandes und Händedesinfektion beim Betreten der Teststation. Bitte halten Sie sich nicht länger als nötig in und rund um die Teststation auf und leisten Sie den Anweisungen des Teststation-Personals Folge.

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE MITHILFE!

TESTSTATIONEN IN BERGHEIM

Für die Durchführung der Tests bieten wir drei Teststationen an. Um die Teststationen möglichst gleich auszulasten, haben wir die Bewohner der jeweiligen Ortsteile (ähnlich wie bei der Wahl, aber nicht genau gleich!) den verschiedenen Teststationen zugeordnet. Die Aufteilung nach Ortsteilen haben wir wie folgt vorgenommen:

Siggerwiesen, Aupoint, Muntigl und Voggenberg
BERGXI Eingang Bergxi Treff, Iselstraße 20, 5101 Bergheim

Lengfelden, Radeck-Kasern und Gaglham
BRANDBOXX Halle Bademodenmesse, Moosfeldstraße 1, 5101 Bergheim (Zufahrt über Alte Mattseerstraße)

Bergheim Dorfkern, Kirchfeld, Fischach, Hagenau und Maria Plain
MITTELSCHULE BERGHEIM Haupteingang,
Schulstraße 1, 5101 Bergheim

Die Zuteilung ist eine organisatorische Maßnahme, die strikte Einhaltung ist nicht notwendig. Sie können selbstverständlich die Testung an jeder der drei Teststationen vornehmen lassen.

TIPP:
Registrierungs-Formular unter
www.bergheim.at downloaden!





Infoblatt Forum Familie

Krisentelefonnummern



während der Weihnachtsferien und
Feiertage 2020/2021

24-Stunden Erreichbarkeit

Krisenintervention Salzburg: Tel. 0662 433351

Telefonseelsorge Notrufnummer: Tel. 142
(ohne Vorwahl)

Hilfe und Unterkunft für Frauen in
Gewaltsituationen

■ Frauenhelpline gegen Gewalt: Tel. 0800 222555

■ Frauenhaus Salzburg: Tel. 0662 458458

■ Frauenhaus Hallein: Tel. 06245 80261

■ Frauennotruf Innergebirg: Tel. 0664 5006868

Opfernotruf Weisser Ring: Tel. 0800 112112

Krisenhotline f. Schwangere: Tel. 0800 539935

Hebammenzentrum Oberpinzgau:
Tel. 0664 1903130

Rat auf Draht: Tel. 147 (ohne Vorwahl)
für Kinder, Jugendliche und deren
Bezugspersonen

Polizei 133

Rettung 144

gehuerlosennotruf@polizei.gv.at
Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte
per SMS und Fax: 0800 133133

Diese Information wurde zusammengestellt von:

Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg

www.salzburg.gv.at/forumfamilie

facebook.com/forumfamilie



LAND
SALZBURG

Forum
Familie

salzburger
bildungswerk



Radeln – einkaufen – gewinnen!

Die Aktion „Radeln – einkaufen – gewinnen!“ der Betriebe im Ortszentrum von Bergheim (Artifex – Blumen und Kunsthandwerk, Apotheke zum Hl. Georg, Bäckerei Café Rößlhuber, Gärtnerei Spieldiener, Genussdorf Gmachl, Salon Classic – Friseur) ist mit Ende Oktober vorbei. Alle, die mit dem Rad dort eingekauft haben und sich einen Stempel in ihren Radsammelpass geben ließen, nahmen an der Verlosung teil.

Jedes Monat wurde ein Einkaufsgutschein im Wert von je € 30,- vom Tourismusverband Bergheim verlost. Die GewinnerInnen wurden bereits schriftlich verständigt. Unter allen abgegebenen Radsammelpässen wurde am 16. November 2020 eine Familiensaisonkarte für das Bergxi verlost. Die glückliche Gewinnerin ist Frau Anneliese Dürnberger. Herzliche Gratulation!

Radeln und einkaufen in Bergheim zahlt sich aus! Im März 2021 startet die Aktion von der Gemeinde Bergheim, dem Tourismusverband Bergheim und der Gemeindeentwicklung des Salzburger Bildungswerk wieder.



Anneliese Dürnberger: „Ich freue mich sehr und werde den Gutschein einer Jungfamilie mit Kindern in Bergheim weiter-schenken.“

Christbaumsammlung

Die Christbäume werden am **Montag, den 11. Jänner 2021** von den Liegenschaften abgeholt. Legen Sie die Christbäume ohne Schmuck rechtzeitig zur Abholung bereit. Machen Sie wenn möglich „Gemeinschaftshaufen“. Dies erleichtert die Abholung und spart Zeit und Geld. Legen Sie nach Beendigung der Sammlung keine Christbäume mehr bereit.



Private Feuerwerke in Bergheim verboten

Auch dieses Jahr wollen wir Sie wieder daran erinnern, dass die Verwendung von Krachern, Raketen und Ähnlichem in Bergheim gemäß Pyrotechnikgesetz verboten ist. Nicht davon betroffen sind Feuerwerke, die ohnedies von der Bezirkshauptmannschaft genehmigt werden müssen, dies sind professionelle Feuerwerke.



ENTSORGUNGSTERMINE 2021

GEMEINDE BERGHEIM

Monat	Restabfalltonne (Dienstag)	Restabfalltonne (Mittwoch)	Biotonne (Dienstag)	Altpapier (Freitag)	Verpackungen (Freitag)
Jänner	12. 26.	13. 27.	12. 26.	09. (Sa) 22.	15. 29.
Februar	09. 23.	10. 24.	09. 23.	05. 19.	12. 26.
März	09. 23.	10. 24.	09. 23.	05. 19.	12. 26.
April	06. 20.	07. 21.	06. 20.	02. 16. 30.	09. 23.
Mai	04. 18.	05. 19.	04. 11. 18. 26. (Mi)	15. (Sa) 28.	07. 21.
Juni	01. 15. 29.	02. 16. 30.	01. 08. 15. 22. 29.	11. 25.	04. 18.
Juli	13. 27.	14. 28.	06. 13. 20. 27.	09. 23.	02. 16. 30.
August	10. 24.	11. 25.	03. 10. 17. 24. 31.	06. 20.	13. 27.
September	07. 21.	08. 22.	07. 14. 21. 28.	03. 17.	10. 24.
Oktober	05. 19.	06. 20.	05. 12. 19. 27. (Mi)	01. 15. 30. (Sa)	08. 22.
November	02. 16. 30.	03. 17.	02. 16. 30.	12. 26.	05. 19.
Dezember	14. 28.	01. 15. 29.	14. 28.	11. (Sa) 24.	03. 17. 30. (Do)

RESTABFALLTONNE (Dienstag)

Aupoint | Dorfstraße (von Haus Webersberger bis einschließlich Bäckerei und Raika) | Freyweg | Gaglhamerweg | Gottfried-Schenker-Straße | Griesfeldweg | Hagenastraße | Handelszentrum | Hofstättweg | Kematingweg | Kirchfeld | Kreuzfeldweg | Langwiesweg | Metzgerstraße | Mitterfeld | Mitterstraße | Muntigl | Oberndorferstraße | Pfarrweg | Plainbachstraße | Plainbergweg | Plainwiesenweg | Schulstraße | Siggerwiesen | Sonnleiten | Überfuhrweg | Zollhausweg

RESTABFALLTONNE (Mittwoch)

Ableitenweg | Alte Mattseerstraße | Auweg | Bachfeldweg | Binderweg | Bodenleitenweg | Bräumlweg | Breitweg | Brunnwiesweg | Daxfeld | Dorfstraße (von Schule bis Ortsende bei Lagerhausstr.) | Fischachstraße | Florianiweg | Furtmühlstraße | Gangsteig | Gastagweg | Gitzenweg | Grafenholzweg | Hainachweg | Hintergitzenweg | Hoheggweg | Hochgitzenstraße | Holzbauernweg | Iselstraße | Kapellenweg | Kasern | Keltenweg | Kerathweg | Korbweg | Kramerweg | Lagerhausstraße | Lamprechts-hausener Bundesstraße | Leichartingweg | Lengfelden | Maria-Sorgstraße | Mattseer Landesstraße | Mitterwaldweg | Moosfeldstraße | Mühlbachweg | Pfliegerweg | Plainwaldweg | Radeckerweg | Rauhleitenweg | Reitbachstraße | Reitweg | Römerweg | Sigmüllerweg | Schmiedweg | Steinrinnweg | Teichweg | Tennweg | Uferweg | Unterfeldstraße | Viehausenerstraße | Voggenberg | Voggenbergstraße | Waldleitenweg | Wagnerweg | Wehrstraße | Windingstraße | Wolfauweg | Xantenweg

UMWELTBERATUNG

Donnerstag: 08:00 - 16:00 Uhr | Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr im Gemeindeamt, Frau Mag. Christine Schnell, Telefon: 45 20 21-32

GARTENABFALLSAMMLUNG: 3. Mai und 8. November 2021

Sie können Ihre Gartenabfälle auch direkt zur Grünschnittkompostieranlage nach Viehausen bringen; Montag und Freitag: 16:00 - 18:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (Telefon: 45 67 27)

BERECHTIGUNGSKARTE für den Recyclinghof der SAB

Für Bergheimer Bürgerinnen und Bürger; zur kostenlosen Abgabe von Sperrabfall und Altstoffen in haushaltsüblichen Mengen und Kleinmengen von Problemstoffen;
ÖFFNUNGSZEITEN: Montag – Freitag: 07:00 – 16:30 Uhr, Samstag: 07:00 – 12:00 Uhr
Sie erhalten die Karte im Gemeindeamt.

SPERRIGE HAUSABFÄLLE: Abgabe im Recyclinghof der SAB

Nur große sperrige Hausabfälle; nach folgenden Bereichen trennen:
Eisen: z.B.: Wäscheständer, Waschmaschinen, Fahrräder, ...
Altholz: z.B.: Möbel, Platten aus Holz, ...
Sperrabfall: z.B.: Polstermöbel, Gartenmöbel, Platten aus Kunststoff, ...



Trenn-Information



JA RESTABFALL NEIN

Babywindeln, Staubsaugerbeutel, Glühbirnen, kaputte Schuhe, Kehricht, Hygieneartikel, Kugelschreiber, Feinstrumpfhosen, Einwegrasierer, Stoffreste, Zahnbürsten, Porzellan, Kerzenreste, Tonbandkassetten, Lederabfälle, ...

Energiesparlampen, Bioabfall, Glas, Papier, Verpackungen, Problemstoffe;



JA BIOABFALL NEIN

Küchen- und Speisereste, Kaffeefilter, Teebeutel, Obst- und Gemüseabfälle, Fleisch, Wurst, Knochen, Brotreste, welke Zimmerpflanzen, Küchenrolle, Papierserviette, Grasschnitt, Laub, Blumen, Fallobst, ...

Kunststoffsackerl, Kohlenasche, in Folien verpackte Lebensmittel, flüssige Abfälle (Suppen, Speiseöle);



JA ALTPAPIER NEIN

Zeitungen, Zeitschriften, Hefte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Telefonbücher, Kuverts, Briefpapier, Papiertragetaschen, Packpapier, ...

Hygienepapiere, beschichtetes Papier, Tapeten, Kohle- und Durchschreibepapier; Größere Kartons in den Recyclinghof bringen!



JA ALTGLAS NEIN

Hohlgläser, Einwegflaschen, Konservengläser, leere Arzneimittelflaschen;

Fensterglas, Bleikristall, Glühbirnen, Spiegelglas, Porzellan, Keramik;



JA VERPACKUNGEN NEIN

GELBE TONNEN:

Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoffen
Getränkeflaschen, Kunststoffsäcke und Folien, Joghurtbecher, Tiefkühlverpackungen, Kaffeeverpackungen, Styroporchips, kleine Geschenksverpackungen aus Textil oder Holz, ...

Spielsachen, Einwegrasierer, sperrige Holzsteigen und -kisten, Behälter und Flaschen mit Problemstoffen, Alufelgen, sperrige Metallteile, ...



BLAUE TONNEN:

Verpackungen aus Aluminium und Metall
Konservendosen, Metalltuben, Schalen, Alufolien, ...

Nur saubere Verpackungen einwerfen!



JA PROBLEMSTOFFE NEIN

Altöle, Medikamente, Spraydosen, Pflanzenschutzmittel und Gifte, Haushaltsreiniger, Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Stoffe (Farben und Lacke, Frostschutzmittel, Klebstoffe...), ölhaltige Abfälle, Altspeisefette, Säuren und Laugen, Batterien, Leuchtstoffröhren, Autobatterien, Fotochemikalien;

- Problemstoffe in der Originalverpackung bringen;
- keine Stoffe umleeren oder mit anderen vermischen;
- Rückgabemöglichkeit über den Handel nutzen (für Batterien, ...);



JA ELEKTROALTGERÄTE

Bildschirmgeräte (Fernseher, Computer), Elektrokleingeräte (Radio, Kaffeemaschinen, Eierkocher,...), Elektrogroßgeräte (Waschmaschinen, E-Herde, Geschirrspüler,...), Kühlgeräte (Kühlschränke, Tiefkühltruhen, Klimageräte,...), Gasentladungslampen (Neonröhren, Energiesparlampen,...), Batterien (Knopfbatterien, Akkus,...)

Nur durch die getrennte Sammlung können die Geräte einer Verwertung und ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden. Nutzen Sie diese Möglichkeit!



Energiespar – Tipp:

Was ist die richtige Raumtemperatur?

In vielen Wohnungen ist es wärmer als notwendig. Die „Wohlfühltemperatur“ ist je nach Verwendung des Raumes unterschiedlich:

- Wohnräume 20 bis 22 °C
- Schlafzimmer 16 bis 18 °C
- Kinderzimmer 20 bis 21 °C
- Bad 20 bis 24 °C
- Vorraum 15 bis 16 °C

Leisten Sie sich Raumthermostate

- Damit Sie die Temperaturen in den einzelnen Zimmern kontrollieren können, sollten Sie sich Regelgeräte zulegen. Diese sorgen dafür, dass die Heizung nicht mehr als die benötigte Wärme liefert. In Verbindung mit einer Uhr kann der Heizbedarf individuell nach den eigenen Lebensgewohnheiten eingestellt werden.
- Eine Absenkung der Raumtemperatur in der Nacht, oder wenn Sie tagsüber nicht zu Hause sind, hilft zusätzlich Energie zu sparen.
- Lassen Sie aber die Heizung bei kurzfristiger Nichtbenutzung eingeschaltet. Es kostet üblicherweise mehr Energie, die Räume wieder aufzuheizen, als diese abgesenkt temperiert zu halten.

- Bedenken Sie: Nur ein Grad Celsius Raumwärme weniger erspart rund 6 % Heizenergie im Winter! Ein Wollpulli anstatt nur ein T-Shirt bringt viel Heizenergieersparnis.



Mit einem Thermostat können Sie die Temperatur in den einzelnen Räumen besser regeln und so viel Energie sparen.

Energieverluste beim Haus

Beobachten Sie, wo in Ihrem Haus Energie verloren geht. Beiliegende Graphik gibt einen schönen Überblick darüber. Nutzen Sie den heurigen Winter und achten Sie darauf, wo bei Ihnen zu Hause Wärme entweicht. Und im kommenden Frühjahr gehen Sie dann diese „Problemstellen“ an. Sanieren Sie als erstes die Schwachstellen, wo besonders viel Energie verschwindet und Sie Geld „zum Fenster rauswerfen“ oder über „den Kamin rausheizen“. Gehen Sie die Sanierung dann aber systematisch und durchdacht an. Erstellen Sie das Sanierungskonzept so, dass das Gesamtgebäude im Mittelpunkt steht, auch wenn Sie die Maßnahmen nicht alle auf einmal durchführen. Dann haben Sie viel Freude mit der neuen Wohnqualität und mit der Geldersparnis sowieso.

Auf viele verschiedene Arten geht bei einem Haus Energie verloren. Tun Sie etwas dagegen. Durch Sanierungen steigt die Wohnqualität, der Wert des Hauses und Geld lässt sich auch sparen.

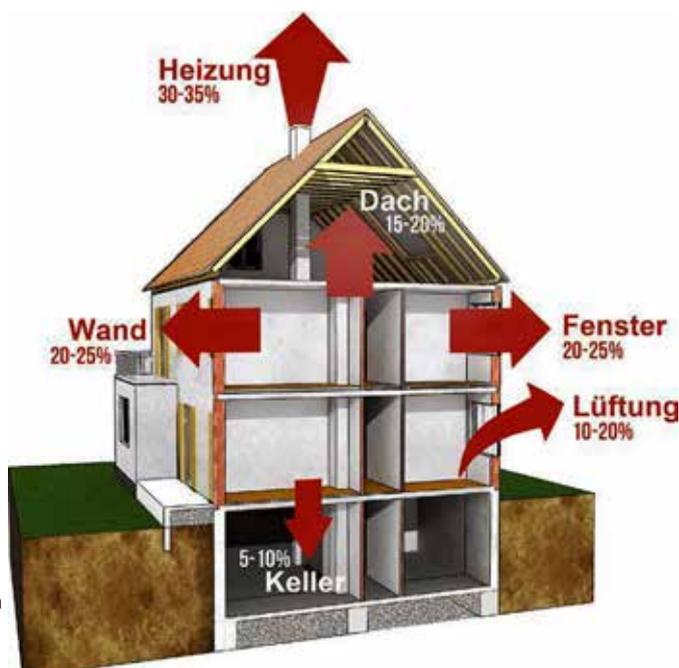


Foto: FH Salzburg, Smart Building

Granitpflaster beseitigt

Eine freudige Nachricht vor allem für viele Radfahrer: Das Kopfsteinpflaster in der Maria-Sorg-Straße wurde entfernt und durch eine Asphaltschicht ersetzt. Diese Maßnahme wurde im Rahmen des Ausbaus des Radwegenetzes vom Land Salzburg gefördert.



Neue Asphaltschicht anstatt Kopfsteinpflaster.

Unkraut am Friedhof entfernt

In den letzten Wochen und vor allem vor Allerheiligen wurde das Unkraut mühevoll am Friedhof entfernt. Dafür konnten wir aus der Bevölkerung viel Lob entgegennehmen, welches wir gerne an die Gemeindeglieder mit Christoph Hutzinger als Verantwortlichen für den Friedhof, weiterleiten.



Ein großes Danke an die Gemeindeglieder die das Unkraut am Friedhof entfernt haben.

Aktuelle COVID19-Situation im Seniorenzentrum St. Georg Bergheim

Auf Seniorenheime wurde seit Ausbruch der Corona-Pandemie immer besonderes Augenmerk gelegt. Die Bewohnerinnen und Bewohner vor einer Infektion zu schützen, hatte stets oberste Priorität. Dementsprechend wurden im Rahmen der Pflege und Betreuung strenge Hygienestandards eingeführt und notwendige Schutzmaßnahmen getroffen. Lange mit Erfolg – nun aber wurden Mitte November im Zuge eines Screenings der Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit (AGES) mehrere SeniorInnen positiv auf Covid19 getestet.

Das Pflege- und Betreuungsteam vor Ort ist im Umgang mit Covid19 inzwischen sehr routiniert und tut ihr Bestes, um die Situation für alle so angenehm und sicher wie möglich zu gestalten. Im Haus wurden alle notwendigen Maßnahmen getroffen, um positiv getestete SeniorInnen die entsprechende Betreuung zukommen zu lassen und gleichzeitig negativ getestete Bewohner/innen vor einer Ansteckung zu schützen.

Für das Seniorenzentrum St. Georg musste vorerst ein Besuchsverbot ausgesprochen werden. Das Team vor Ort ist

aber sehr optimistisch, dass das Haus nach dem Feiertagswochenende am Mittwoch, 9. Dezember für Angehörige wieder geöffnet werden kann. Die ersten SeniorInnen konnten Ende November die Quarantäne nach Genesung bereits wieder verlassen und die Fallzahlen sind weiter am Sinken. In kleinen Schritten kehrt also wieder „Normalität“ im Seniorenzentrum St. Georg Bergheim ein. Soziale Kontakte, die so wichtig sind, können dann wieder verstärkt stattfinden. Und die Adventzeit: Die soll besinnlich und schön wie jedes Jahr gestaltet werden.





Krippenausstellung am Dorfplatz

Ein Zeichen der Normalität war die Krippenausstellung am Dorfplatz. Die kunstvoll gebauten und liebevoll verzierten Krippen brachten Weihnachtsvorfreude. Es wurden verschiedene Szenen wie zum Beispiel die Herbergsuche dargestellt. Viele Bergheimer und Bergheimerinnen, egal ob jung oder alt, bestaunten bei einem Spaziergang die gelungene Krippenausstellung. Unter der Organisation vom Bergheimer Oberkrippenbauer, Georg Unterer, wurden selbstgemachte Krippen gezeigt. Fam. Kühnel aus Muntigl, Maria Frauenlob aus Voggenberg, Maria Oberholzer aus Siggerwiesen, Brigitte Kemetinger und Georg Unterer, beide aus Bergheim, stellten ihre wunderbaren Krippen aus. Bei einigen Krippen ist der Hintergrund von Frau Ursula Schweiger (ehemalige Bergheimerin) gemalt. Eine sehr schöne Geste verriet Jürgen Kühnel: „Eine Laternenkrippe – wie auch ausgestellt - bekommt jedes unserer Kinder, wenn sie unser Haus verlassen und einen eigenen Haushalt gründen.“

Die Krippenausstellung findet sicher 2021 wieder statt, da das Projekt der Mittelschule durch die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie nicht weitergeführt werden konnte. Im laufenden Schuljahr werden die angefangenen Krippen fertiggestellt und können im nächsten Jahr ausgestellt werden.

VIRTUELLE KRIPPENFÜHRUNG:

Mit dem Handy konnte man sich einfach über einen QR-Code viele Informationen von Georg Unterer ansehen und anhören. So berichtet er, wie er zum Krippenbau gekommen ist und zeigt seine Hauskrippe mit über 100 Schafen und vielen Szenen wie Herbergsuche, Maria Empfängnis, Heilige Drei Könige... Er verrät viel Interessantes über Symbole, Szenen und Darstellungen in der Weihnachtskrippe.



Hier geht es zur virtuellen Krippenführung



Contact-Tracing der Gemeinde

Die stark steigenden Corona-Zahlen brachte nicht nur die Behörden in Salzburg an den Grenzen ihrer Belastbarkeit. Deshalb hat das Land Salzburg mit den Gemeinden vereinbart, dass die Gemeinden in ihrem Bereich die Bezirkshauptmannschaften beim Contact-Tracing unterstützen.

Sofort wurden in der Gemeinde die notwendigen organisatorischen Arbeiten und die Beistellung der erforderlichen Infrastruktur durchgeführt.

Das Contact-Tracing wird in erster Linie von MitarbeiterInnen des Gemeindeamtes, mit der Hilfe aus dem pädagogischen Bereich (Kindergarten), durchgeführt.

Die von der Behörde übermittelten Contact-Tracing-Fälle werden umgehend und tagfertig bearbeitet. Der Dienst findet sieben Tage in der Woche also auch am Wochenende statt. Gerade in Bergheim, wo wir mit hohen Infektionszahlen zu kämpfen haben, ist ein funktionierendes Contact-Tracing enorm wichtig.

Herzlichen Dank allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Bergheim, die hier für das Land Salzburg vorbildlich und rasch ausgeholfen haben.



Auch Fr. Verena Nagl vom Kindergarten Bergheim hilft beim Contact-Tracing mit.

Weihnachtsbaum am Dorfplatz

Am Dienstag, dem 24. November 2020 wurde der diesjährige Weihnachtsbaum am Dorfplatz durch die Mitarbeiter des Bauhofes aufgestellt. Die Tanne wurde von Familie Kriebler gespendet und verschönert unseren Dorfplatz in der Weihnachtszeit. Die Gemeinde Bergheim dankt sowohl den Spendern und auch den Mitarbeitern der Gemeinde für die geleistete Arbeit.



Die Mitarbeiter des Bauhofes haben den Weihnachtsbaum auch heuer wieder aufgestellt.



Brandschutz in der Weihnachtszeit

Adventkränze und Christbäume

Jedes Jahr kommt es zu erheblichen Sach- und leider auch Personenschäden durch von Christbäumen und Adventkränzen verursachte Brände. Damit nicht auch Sie zur Statistik beitragen ein paar **Tipps**:

- Der Baum sollte möglichst frisch sein und auch schon vor dem Fest in einem Wassergefäß stehen, um ein Austrocknen zu verlangsamen.
- Verwenden Sie einen besonders **stabilen Christbaumständer**, wenn möglich mit Wasserreservoir.
- Stellen Sie den Baum standsicher und in ausreichendem Abstand zu brennbaren Gegenständen (Vorhänge, Tischdecken usw.) auf.
- Stellen Sie Adventgestecke nur auf feuerfeste Unterlagen.
- Elektrokerzen sind sicherer als Wachskerzen. Jedoch keine Billigimporte bei elektrischen Kerzen verwenden.
- Bei Verwendung von Wachskerzen, dürfen Sie diese nie unbeaufsichtigt brennen lassen. Auch **Heimrauchmelder** können vor bösen Überraschungen schützen.
- Halten Sie Abstand zwischen Kerzen und den Ästen und Dekorationen. **10 cm** über der Flamme herrscht immer noch eine Temperatur von **280°C**!
- **Zünden Sie die Kerzen von oben (Wipfel) nach unten an und lassen Sie die Kerzen nie ganz abbrennen!**

- Vergewissern Sie sich immer, ob Sie auch wirklich alle Kerzen gelöscht haben.
- Verzichten Sie auf Sternspritzer in der Wohnung, vor allem wenn der Baum bereits vertrocknet ist.
- Halten Sie immer ein geeignetes Löschmittel oder Löschgerät bereit (Nass-/Schaumlöscher, Wassereimer, wassergefüllte PET-Flasche).

Beachten Sie auch die Gefahren des offenen Lichtes bei anderen Weihnachtsbräuchen wie Adventkränze oder das ewige Licht im Fenster.

Beachten Sie hier:

- Kerzen am Adventkranz oder an Adventgestecken austauschen, bevor sie bis zu brennbaren Teilen wie Reisig oder Tannenzapfen abgebrannt sind. Achtung: Es wird empfohlen, Kerzenhalter zu verwenden, welche einen Kontakt zwischen Kerze und Reisig verhindern (großer Teller).
- Stellen Sie keine Kerzen in Fenster mit Vorhängen. Denken Sie an unvermutete Windstöße, welche den Stoff in die Flamme bewegen könnten.
- Auch elektrische Weihnachtsbeleuchtungen geben Wärme ab. Auch hier ist auf ausreichende Abstände zu brennbaren Stoffen zu achten.



Anmeldung für die Kinderbetreuungs- einrichtungen 2021/22

1,5-6 JAHRE

In Bergheim stehen für die Kinderbetreuung für das Jahr 2021/2022 folgende Einrichtungen zur Verfügung:

- Krabbelstube „Kribbel Krabbel“ mit 3 Gruppen
- Alterserweiterte Gruppe AEG „Zwergergarten“ mit 4 Gruppen
- Krabbelgruppe „Zwergergarten“ mit 1 Gruppe
- Kindergarten Bergheim mit 5 Gruppen
- Kindergarten Lengfelden mit 3 Gruppen

In diesen Betreuungseinrichtungen werden ca. 250 Kinder im Alter von 1,5 bis 6 Jahren betreut. Viele Informationen wie z. B. Pädagogische Konzepte, Gebühren, Öffnungszeiten, Teams, Impressionen ... finden Sie auf unserer neuen Homepage www.bergheim.at/Kinderbetreuung.

Für alle, die die Einrichtungen nicht kennen, gibt es einen Besichtigungstermin. Gern können Sie mit Ihrem Kind kommen. Aufgrund der einzuhaltenden Abstandsregeln kann pro Kind nur eine Begleitperson zur Besichtigung kommen und wir bitten, dass Sie sich in der Einrichtung telefonisch anmelden, damit die Führungen geplant werden können. Bitte melden Sie ihr Kind rechtzeitig an.

Zu beachten ist, dass es für den Kindergarten eine Zuteilung der Gemeindegebiete gibt. Dadurch sind Nachbarschaftskinder im gleichen Kindergarten und der Kindergartenbus kann besser koordiniert werden.

Die Ortszuteilungen ist:

Kindergarten Bergheim: Bergheim Ortszentrum, Kirchfeld, Hagenau, Muntigl, Siglmühle, Siggerwiesen, Schlachthof
Kindergarten Lengfelden: Lengfelden, Lengfelden-Siedlung, Maria Sorg, Viehausen, Voggenberg, Voggenberg-Siedlung, Radeck, Gaglham, Kasern

Es ist uns ein Anliegen, für jedes Kind einen Platz zur Verfügung zu stellen, wenn er gebraucht wird. Deshalb wurde im Jahr 2019 die Kinderbetreuung wesentlich erweitert bzw. kommt es in naher Zukunft zum Neubau des Kindergarten Bergheim samt Krabbelgruppen und AEGs. Sollte es doch zu Engpässen kommen gelten folgende Aufnahmekriterien:

1. Wohnort in Bergheim
2. Kindergartenpflicht vor dem Schuleintritt
3. Alleinerziehend
4. Geschwisterreihen
5. Beschäftigungsnachweis bei Essensbedarf
6. Alter des Kindes

Da es beim Mittagstisch begrenzte Kapazitäten gibt, benötigen wir bei Bedarf einen Beschäftigungsnachweis vom Dienstgeber.

In der Übersicht ersehen Sie alle Details zur Anmeldung. Ausgefüllte Formulare im Bürgerservice im Gemeindeamt bis Freitag, 22. Jänner 2021 abgeben. Gern können Sie uns das Formular auch in elektronischer Form übermitteln (gemeinde@bergheim.at).

ALLE ANMELDEFORMULARE:
 - online auf www.bergheim.at/kinderbetreuung
 - liegen in der jeweiligen Einrichtung auf
 - können im Bürgerservice abgeholt werden

Für fünf- bis sechsjährige, die ein Jahr vor dem Schuleintritt stehen, besteht Kindergartenpflicht.

EINRICHTUNG	Krabbelstube Kribbel Krabbel	Krabbelgruppe / AEG Zwergerlgarten
LEITUNG	Marion Hutzinger-Müller	Mag. (FH) Eva Meinhart
ADRESSE	Furtmühlstraße 2	Dorfstraße 26 b bzw. Dorfstraße 39 b
TELEFONNUMMER	0662/45 96 06-26	0664/884 15 106
E-MAIL	krabbelstube@bergheim.at	krabbelgruppe-zwergerlgarten@bergheim.at
GRUPPEN	3 Gruppen	1 Gruppe Krabbelgruppe Mehrzweckhaus 1 Gruppe AEG Mehrzweckhaus 3 Gruppen AEG Maibaumwiese
BETREUUNGSALTER	1,5 – 3 Jahre	1,5 – 3 Jahre bzw. AEG 1,5 - 6 Jahre
ÖFFNUNGSZEITEN	Mo- Fr 07:00-15:00 Uhr	Mo-Do 07:00-16:00 Uhr, Fr 07:00-15:00 Uhr
Besichtigungsmöglichkeit* (für all jene, die die Einrichtung nicht kennen)	Montag, 11.01.2021 und Mittwoch, 13.01.2021 jeweils 15:00-16:30 Uhr	Montag, 11.01.2021 und Mittwoch, 13.01.2021 jeweils 16:30-18:00 Uhr
Einschreibung** (mit Kind und Elternteil)	Montag, 15.02.2021, 8:00-11:30 Uhr und 14:00-17:00 Uhr Dienstag, 16.02.2021, 8:00-11:30 Uhr Mittwoch, 17.02.2021, 8:00-11.30 Uhr	

EINRICHTUNG	Kindergarten Bergheim	Kindergarten Lengfelden
LEITUNG	Claudia Hartl-Streiner	Marlies Neumayr
ADRESSE	Schulstraße 4	Bräumühlweg 11
TELEFONNUMMER	0662/45 01 34	0662/ 45 45 01
E-MAIL	kindergarten@bergheim.at	kindergarten.lengfelden@bergheim.at
GRUPPEN	3 Gruppen Stammhaus (Schulstraße 4) 1 Gruppe Maibaumwiese (Dorfstraße 39 b) 1 Gruppe Pfarrhof (Pfarrweg 3)	3 Gruppen
BETREUUNGSALTER	3 – 6 Jahre	3 – 6 Jahre
ÖFFNUNGSZEITEN	Mo-Do 07:00-17:00 Uhr, Fr 07:00-15:00 Uhr Gruppe Pfarrhof 07:00-13:00 Uhr	Mo-Do 07:00-17:00 Uhr, Fr 07:00-15:00 Uhr
Besichtigungsmöglichkeit* (für all jene, die die Einrichtung nicht kennen)	Freitag, 15.01.2021 Führung I 15:00-16:00 Uhr, Führung II 16:00-17:00 Uhr	
Einschreibung** (mit Kind und Elternteil)	Montag, 15.02.- Montag, 22.02.2021, 07:30-12:00 Uhr und 13:00-17:00 Uhr	

* bitte um verbindliche Anmeldung in der Einrichtung, damit die Abstandsregeln eingehalten werden können.

** Ihren Termin für die Einschreibung erhalten Sie per Brief bis spätestens 12.02.2021.

**Die Anmeldung für die Sommerferienbetreuung
ist in der Gemeindezeitung März 2021**

Abgabe Anmeldeformular bis spätestens Freitag, 22.01.2021

im Bürgerservice im Gemeindeamt samt Beschäftigungsnachweis bei Essensbedarf oder an gemeinde@bergheim.at

Anmeldung für die Kinderbetreuungsein

Volksschüler

Mittagschulkindgruppe (MiSKG)

Die Mittagschulkindgruppe ermöglicht eine Betreuung von SchülerInnen der Volksschule und beginnt am Ende des stundenplanmäßigen Vormittagsunterrichts ab 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr bzw. 15:00 Uhr.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen, welches täglich frisch von der Küche des Seniorenzentrums Bergheim gekocht wird, bietet die MiSKG den Schulkindern eine Vielzahl an Möglichkeiten ihre Freizeitphase sinnvoll zu gestalten. So können neben verschiedenen Räumlichkeiten, Spiel- und Bastelangeboten, welche die Initiative und Kreativität der Kinder fördert, auch der Garten des Kindergarten Bergheims mit verschiedene Sport- und Spielgeräte sowie der Schul-sportplatz genutzt werden.

Selbstständiges Erledigen von Hausaufgaben ist auf freiwilliger Basis möglich. Die SchülerInnen werden dabei von Pädagoginnen unterstützend begleitet. Kindern auf Augenhöhe zu begegnen, ihre Bedürfnisse ernst zu nehmen und eine liebevolle Betreuung ist wichtigstes Grundprinzip der MiSKG.

In der MiSKG gibt es begrenzt Betreuungsplätze. Der Einschreibetermin ist am Donnerstag, 04.02. und Freitag, 05.02.2021 in der Zeit von 13:30 bis 15:00 Uhr im Gemeindeamt Besprechungsraum EG.03. Dazu werden Eltern und Kinder nach Sichtung der Anmeldung schriftlich eingeladen.

LEITUNG	Maria Schlick
ADRESSE	Dorfstraße 39 a
TELEFONNUMMER	0662/45 20 21 16
E-MAIL	miskg@bergheim.at
BETREUUNGSALTER	6 – 10 Jahre
ÖFFNUNGSZEITEN	Mo-Fr 11:30-15:00 Uhr

Altersgemischte Schulkindgruppe (ASKG)

In der Altersgemischten Schulkindgruppe werden Schulkinder zwischen 6 und 10 Jahren betreut. Nach dem Mittagessen, welches frisch vom Seniorenzentrum geliefert wird, haben die Kinder die Möglichkeit in den verschiedenen Funktionsräumen dem Freispiel nachzugehen, unterschiedliche Materialien oder Spiele zu nutzen oder an einem der wöchentlich wechselnden Kreativangebote teilzunehmen. Die ASKG verbringt gern so viel Zeit wie möglich im Freien. Hierfür wird der angrenzende Garten, der Sportplatz der MS oder auch die Natur in umliegender Umgebung genutzt. Die Hausübung kann entweder selbstständig gemacht oder im Rahmen der durch PädagogInnen betreuten HÜ-Zeit erledigt werden. Das Hauptaugenmerk liegt in einer sinnvollen Freizeitgestaltung mit Schwerpunkt in der sozialen und emotionalen Erziehung. Spielimpulse, welche sich durch das Spiel der Kinder ergeben, werden von den Pädagogen/innen aufgegriffen und unterstützt. Die Bedürfnisse und Themen der Kinder haben Vorrang. Die Erfüllung der emotionalen Grundbedürfnisse – Geborgenheit, Sicherheit, liebender Kontakt, harmonisches Betreuer/innenteam – ist Voraussetzung der ASKG. Individuelle Kontaktansprüche der Kinder werden beachtet und erfüllt.

In der AKSG gibt es begrenzt Betreuungsplätze. Der Einschreibetermin ist am Donnerstag, 04.02. und Freitag, 05.02.2021 in der Zeit von 14:30 bis 16:30 Uhr im Büro der ASKG (1. Stock). Dazu werden Eltern und Kinder nach Sichtung der Anmeldung schriftlich eingeladen.

LEITUNG	Franziska Böhm
ADRESSE	Schulstraße 3
TELEFONNUMMER	0662/45 17 14
E-MAIL	askg@bergheim.at
BETREUUNGSALTER	6 – 10 Jahre
ÖFFNUNGSZEITEN	Mo-Fr 11:30-17:00 Uhr

	Freitag, 15.01.2021, 13:30-16:00 Uhr
BESICHTIGUNGSMÖGLICHKEIT	Für Eltern und Kinder, die die Einrichtung nicht kennen. Bitte um verbindliche telefonische Anmeldung direkt in der Einrichtung, damit die Abstandsregeln eingehalten werden können.
WEITERE INFORMATIONEN	<ul style="list-style-type: none"> • online auf www.bergheim.at/kinderbetreuung • Anmeldeformulare liegen in der jeweiligen Einrichtung oder Bürgerservice auf

Abgabe Anmeldeformular bis spätestens Freitag, 22.01.2021

im Bürgerservice im Gemeindeamt samt Beschäftigungsnachweis bei Essensbedarf oder an gemeinde@bergheim.at

richtungen 2021/22 für Schüler

Volks- und Mittelschüler

Schulische Nachmittagsbetreuung (SNB)

Schulartenübergreifend - kann nach Bedarf von SchülerInnen der Mittelschule und auch von allen SchülerInnen der Volksschule genutzt werden. Die Nachmittagsbetreuung gliedert sich in drei Abschnitte:

- Mittagessen
- Freizeit
- Lernzeit.

Das Essen wird jeden Tag frisch zubereitet vom Seniorenzentrum Bergheim geliefert. Die täglichen Lernzeiten betreuen LehrerInnen der Mittelschule. Am Freitag findet keine Lernzeit statt, hier bleibt Raum für themenbezogene Projekte und Ausflüge. Den SchülerInnen stehen alle Einrichtungen wie z.B. PCs, Bibliothek, u.v.m., zur Verfügung. In der Freizeit können die SchülerInnen unter vielen Beschäftigungsmöglichkeiten im Atrium, Turnsaal, Außenbereiche und unserem Ruheraum wählen. Neben sportlichen Aktivitäten, Spielen, kreativ sein hat auch das naturwissenschaftliche Konzept der Schule seinen Platz. Es werden spezielle Projekte in diesen Bereichen angeboten, z.B. zusam-

menbauen und steuern eines Roboters. Wir unterstützen die persönlichen Interessen und Bedürfnisse der Kinder, legen aber auch großen Wert auf ein gutes Miteinander.

Die Nachmittagsbetreuung findet von Montag bis Freitag täglich bis 15:15 oder 16:00 Uhr statt. Je nach Bedarf kann eine der beiden Abholzeiten bzw. die Anmeldung von einem bis fünf Tagen gewählt werden. Ermäßigungen des Betreuungsbeitrages können bei geringen Einkommen beantragt werden.

LEITUNG	DMS Elisabeth Torggler, BEd
ANSPRECHPARTNER	Anesa Spahic
ADRESSE	Schulstraße 1 (Mittelschule)
TELEFONNUMMER	0650/993 92 22 0662/45 20 39 11
E-MAIL	stb-nms-bergheim@outlook.com
BETREUUNGSALTER	6 - 14 Jahre
ÖFFNUNGSZEITEN	Mo-Fr 11:30-16:00 Uhr

BESICHTIGUNGSMÖGLICHKEIT	Freitag, 15.01.2021, 13:30-16:00 Uhr Für Eltern und Kinder, die die Einrichtung nicht kennen. Bitte um verbindliche telefonische Anmeldung direkt in der Einrichtung, damit die Abstandsregeln eingehalten werden können.
WEITERE INFORMATIONEN	<ul style="list-style-type: none"> • online auf www.ms-bergheim.salzburg.at • Anmeldeformulare liegen in der jeweiligen Einrichtung oder Bürgerservice auf

Abgabe Anmeldeformular bis spätestens Freitag, 26.02.2021
in der Mittelschule Bergheim.

Jugendzentrum Bergheim (JUZ)

Im JUZ gibt es die Möglichkeit der Mittagsaufsicht für Schüler der Mittelschule. Dieses Angebot ist kostenlos. Es gibt hier kein Mittagessen. Keine Anmeldung erforderlich. Montag bis Mittwoch von 12:30-14:30 Uhr, Donnerstag von 11:30-14:30 Uhr

Mehr JUZ gibt es am Dienstag bis 19:00 Uhr und am Donnerstag bis 18:00 Uhr. Triff dich mit Freunden oder lerne neue Leute kennen. Dort gibt es einen Billardtisch, Playstation, Gesellschaftsspiele und viele Themen-Specials wie First Love, Gewaltprävention etc. Oder du verbringst dort einfach ungestört deine Freizeit. Ein junges engagiertes Team erwartet dich.

LEITUNG	Barbara Böhm
ADRESSE	Dorfstraße 39
TELEFONNUMMER	0664/413 29 67
E-MAIL	juz@bergheim.at
BETREUUNGSALTER	ab 10 Jahre

Die Anmeldung für die SOMMERFERIENBETREUUNG ist in der Gemeindezeitung März 2021



„Das etwas andere Martinsfest“

Aufgrund der derzeitigen Situation wurde das Martinsfest heuer in den Kinderbetreuungseinrichtungen in Bergheim ganz anders als in den Vorjahren gefeiert. Es war ein schönes Fest und die Kinder waren mit glänzenden Augen und voller Staunen dabei.

Schon die Vorbereitungen auf das Martinsfest erlebten die Kinder mit großer Freude. Die Themen „Hilfsbereitschaft“ und „Nächstenliebe“ begleitete die Kinder in den Tagen und Wochen zuvor intensiv: Wie können sie einander helfen? Wie können sie füreinander da sein? Die Kinder erkennen genau, wann jemand wo Hilfe und Unterstützung braucht.

Die selbstgebastelte Laterne darf bei so einem Fest nicht fehlen. Deshalb wurde eifrig daran gearbeitet und auch Laternenlieder wurde gelernt und fleißig gesungen.

Am 11. November war die Aufregung groß. Der Laternenumzug fand in der näheren Umgebung oder im Haus statt. Es wurden die Lichter in den Laternen angezündet. Im Nebel oder im dunklen Raum war das wirklich schön anzusehen. Die gelernten Lieder wurden dabei fleißig gesungen. Danach gab es in den Gruppen noch eine besondere Martinsjause.

Die Laternen wurden als Lichtbringer mit nach Hause genommen. Viele feierten im Kreis ihrer Familien das Fest

des Hl. Martin auf ihre persönliche Art nochmals. Manche machten in der Dunkelheit einen stimmungsvollen Spaziergang oder teilten ein Martinskipferl in der Familie. Ein schönes Fest!

Am 11. November denken wir an das Leben des Hl. Martins und zünden ihm zu Ehren unsere Lichter an.

„Ein bisschen so wie Martin, möcht' ich gerne sein (...).“
Doch wer war Martin, und warum denken wir auch heute noch an ihn?

Vor ungefähr 1670 Jahren ritt Martin, ein ungarischer Soldat, mit seinem Heer durch Amiens. An diesem Tag sollte sich sein ganzes Leben ändern: Ein armer, nur mit Lumpen bekleideter Mann, saß an einem kalten Wintertag am Tor vor der Stadt, und bat um ein wenig Essen und Geld. Die Menschen beachteten ihn nicht, und gingen stumm an ihm vorbei. Als Martin den frierenden Mann sah, stieg er von seinem Pferd und schnitt mit seinem Schwert den Mantel in zwei Teile- einen schenkte er dem fremden Mann, den anderen legte er sich wieder selbst um (...).





Das war los in Bergheim 2020

Leider mussten aufgrund der Corona-Pandemie sehr viele Veranstaltungen abgesagt werden, nichtsdestotrotz war wieder einiges los in Bergheim. Hier ein Überblick ohne Anspruch auf Vollständigkeit:

- Digitale Amtstafel am Gemeindeamt
- Bücherzelle Bergheim aufgestellt
- NEU auf der Homepage: Inserate, Stellenangebote, Lehrlingsbörse, Ferrialjobs
- Gesunde Jause in der Mittelschule eingeführt
- 29. Bergheimer Ortsschitag am 7. März 2020
- Aktion „Radeln – einkaufen – gewinnen!“ gestartet
- Corona-Pandemie:
 - Bewohner bekommen Zeichnungen von Kindern
 - Bücherlieferservice der Bücherei
 - Tourismusverband Bergheim schafft Hilfsfond für durch die Corona-Krise in Not geratene Bergheimer
 - Bergheimer helfen Bergheim – Einkaufsdienst für Risikogruppen der Corona-Krise
- Leitungswechsel in der Bücherei
- Kalorien Challenge 2020
- Ferienprogramm 2020
- Bewegt im Park in Bergheim
- Temporäre Fahrverbote im Bereich Muntigl, Siggerwiesen und Furtmühlstraße bzw. deren Erweiterung konnten erreicht werden.
- Neue Rasenmähtraktoren für die Gemeinde Bergheim
- Oberflächenwasserbeseitigung Hagenau
- Neue Amtsleiterin Mag.iur. Theresa-Maria Höhener
- Straßentheater
- Neue Jahreskartenförderung der Gemeinde Bergheim
- Hochwassereinsatz der Feuerwehr im August
- Verbesserung der Radwege
- Homepage für die Kinderbetreuung
- Netzverdichtung der Fernwärme Bergheim
- Viel Neues auf unseren Spielplätzen
- Neuer Unimog für den Gemeindebauhof
- Drucksteigerungsanlage in Betrieb genommen
- Krippenausstellung Dorfplatz
- Spürnasenecke jetzt auch im Kindergarten Lengfelden



Bücherzelle Bergheim eröffnet



Digitale Amtstafel am Gemeindeamt



Gesunde Jause in der Mittelschule eingeführt



29. Bergheimer Ortsschitag am 7. März 2020



Bergheimer helfen Bergheim – Einkaufsdienst für Risikogruppen der Corona-Krise



Beim Straßentheater war einiges los.



Neue Rasenmätraktoren für die Gemeinde Bergheim



Ferienprogramm 2020



Oberflächenwasserbeseitigung Hagenau



Neue Amtsleiterin Mag.iur. Theresia-Maria Höhener



Viel Neues auf unseren Spielplätzen



Hochwassereinsatz der Feuerwehr im August



Verbesserung der Radwege



Homepage für die Kinderbetreuung



Elternberatung in Bergheim

Unsere Angebote

- kostenlose Beratung, Information und Hilfestellung bei Fragen zu den Themen Ernährung/Stillen, Pflege, Gesundheit, Entwicklung und Erziehung Ihres Kindes
- ärztliche Untersuchung Ihres Kindes
- Impfungen laut Impfscheckheft
- Gewichts- und Wachstumskontrolle
- Hilfe bei Anpassungs- und Regulationsproblemen (z.B. wenn Ihr Baby viel weint), Schlafberatung, Beruhigungsmöglichkeiten
- Treffpunkt für Eltern und Kinder zum Erfahrungsaustausch und Spielen – derzeit nicht möglich !

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 16.00 Uhr, Dorfstr. 39 in Bergheim (Eingang Arztordination)

Termine derzeit nur nach telefonischer Terminvereinbarung möglich ! Tel. 0664/85 65 420

MitarbeiterInnen:

Dr. Elisabeth Rabl Rößlhuber, Ärztin für Allgemeinmedizin
Gerda Baumgartner, Dipl. Kinderkrankenschwester, Stillberaterin

TERMINE 1. HALBJAHR 2021

13. Jänner, 27. Jänner, 10. Februar, 24. Februar, 10. März, 24. März, 14. April, 28. April, 12. Mai, 26. Mai, 09. Juni, 23. Juni

Einzelberatungen

Kostenlose Einzelberatung nach Vereinbarung. Auch Hausbesuche sind möglich.

Pflege-, Ernährungs- und Stillberatung:

Gerda Baumgartner, Dipl. Kinderkrankenschwester, Stillberaterin

Tel. 0664/85 65 420, E: gerda.baumgartner@salzburg.gv.at

Psychologische Beratung:

Individuelle psychologische Begleitung von Eltern bei ihren Erziehungsaufgaben und Hilfe in familiären Konfliktsituationen.

Mag. Christina Schrattenecker, Tel. 0650/80 33 660,
E-Mail: christina.schrattenecker@gmx.at

Still- und Babygruppe in Bergheim

- Unterstützung und Begleitung während der Babyzeit
- Möglichkeit Kontakte zu knüpfen
- Fachlich kompetente Information zu allen Fragen rund ums Stillen und die Ernährung,
- die Babypflege und den Alltag mit dem Baby
- Möglichkeit zum Wiegen und Messen der Babys
- Kleingruppe mit max. 6 Teilnehmern

Jeden 1. + 3. Mittwoch von 09.30 - 11.00 Uhr
in der Elternberatung - Ordination Dr. Rabl

Frühjahresemester:

Ab 17. Februar 2021 – ANMELDUNG erforderlich!

Leitung und Information:

Gerda Baumgartner, Dipl. Kinderkrankenschwester, Stillberaterin

Tel. 0664/85 65 420, E: gerda.baumgartner@salzburg.gv.at

Alle Angebote der Elternberatung Flachgau finden Sie unter:

<https://www.salzburg.gv.at/elternberatung>
www.facebook.com/elternberatung.salzburg

Wir wollen es genau wissen! Was beschäftigt Salzburger Jugendliche?

Schon seit einigen Jahren werden von akzente Salzburg regelmäßig in einzelnen Salzburger Gemeinden mittels Online-Umfragen Jugendliche dazu befragt, wie es ihnen geht. Nun startet erneut eine Jugendumfrage, allerdings deutlich größer angelegt – statt einer einzelnen Gemeinde sind nun die Jugendlichen im ganzen Bundesland gefragt.

Ab sofort können alle jungen Menschen zwischen 12 und 20 Jahren, die im Bundesland Salzburg leben, in einem Online-Fragebogen anonym ihre Anliegen kund tun. In insgesamt 34 Fragen werden sie beispielsweise zu ihrem Freizeitverhalten befragt – welchen Sport sie betreiben, welche Musik sie hören oder ob sie in einem Verein tätig sind. Auch Fragen zu ihrem Lebensstil (Rauchen, Alkohol, Schlafgewohnheiten) oder möglichen Erfahrungen mit Diskriminierung oder sexueller Belästigung sind dabei.

Der Fragebogen beschränkt sich allerdings nicht nur auf Fragen zum persönlichen Umfeld. Man will auch wissen, wie die Jugendlichen über die Zukunft denken, wie positiv sie in die Zukunft sehen und welche Themen Sorgen bereiten. Auch wie gut sie sich bei Themen wie Ausbildung, Arbeitswelt, Beziehungen oder Geld auf das Erwachsenenleben vorbereitet fühlen, soll erhoben werden.

Ebenso werden die jungen Leute zu ihren Ansichten bzgl. politischen Themen befragt: Wie sieht es mit der Wahlbeteiligung aus? Sind sie daran interessiert, sich selbst politisch zu engagieren? Ein eigener Fragenblock ist dem Thema „EU“ gewidmet und fragt danach, wie wichtig Aspekte wie offene Grenzen, Bildung, Frieden oder Leben im EU-Ausland bewertet werden.

Um die jungen Leute zu einer regen Teilnahme zu motivieren, werden unter allen Fragebogen-Ausfüllern spannende Preise verlost:

- eine Sonnentor-Box
- praktische Google Play und App Store Karten
- einen Spotify Gutschein

Hier geht's zur Umfrage:



Auswertung der Ergebnisse

Teilnehmen kann man bei der Umfrage bis 31. Dezember 2020. Für Jänner 2021 ist die Auswertung der Ergebnisse geplant, die im Laufe des Frühjahrs der Öffentlichkeit vorgestellt werden sollen. Die Resultate, welche auch in den einzelnen Bezirken gesondert präsentiert werden, sollen in die Planung künftiger Projekte miteinfließen. Das Ziel von akzente Salzburg ist es, so gemeinsam mit dem Land Salzburg ein noch jugendfreundlicheres Umfeld zu gestalten.

**SALZBURGER
JUGENDREPORT**

**SAG UNS DEINE
MEINUNG!**

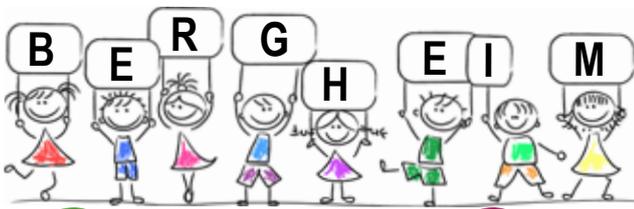
Du bist zwischen **12 und 20 Jahren?** Und du lebst in **Salzburg?**

DANN bist genau DU gefragt!

Wir wollen wissen, was **Salzburger Jugendliche denken**, wie es ihnen geht und was sie brauchen. Wie verbringt ihr eure Zeit? Wie steht ihr der Zukunft gegenüber und wie ist eure Sicht auf die Welt?

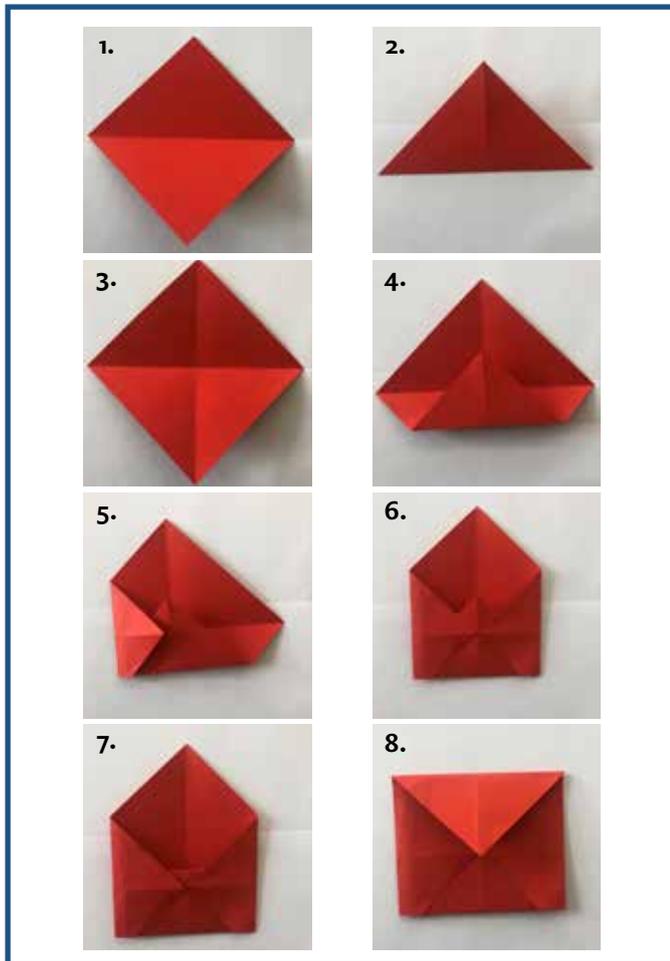
Hier geht's zur Umfrage:

akzente salzburg S-PASS LAND SALZBURG



SPIEL - SPASS - SPANNUNG

Ein Brief ans Christkind ...



Möchtest du dem Christkind mitteilen, was du dir zu Weihnachten wünschst?

Dann schreib einen Brief, bastle ein Kuvert dafür und leg den fertigen Brief vor deine Tür!

So bastelst du ein Kuvert:

1. Falte ein quadratisches Blatt in der Mitte und öffne es anschließend wieder.
2. Falte nun auch die andere Seite.
3. Falte das Blatt nun wieder auf.
4. Falte die untere Spitze etwas über die Mitte des Blattes.
5. Nun faltest du die linke Spitze in die Mitte des Blattes. Befestige die untere Hälfte mit Klebeband.
6. Dasselbe machst du jetzt mit der rechten Seite.
7. Falte den kleinen Spitz in der Mitte nach innen, sodass man ihn nicht mehr sieht.
8. Jetzt faltest du die obere zur Mitte des Blattes.

FERTIG!



Hier haben sich 10 weihnachtliche Wörter versteckt. Kannst du sie finden?

S	T	E	R	N	C	L	A	L	A
C	A	J	K	L	H	I	L	C	P
H	N	G	A	H	R	N	I	V	X
N	N	J	D	K	I	M	E	U	B
E	E	I	V	E	S	K	D	E	N
E	N	P	E	R	T	E	E	N	T
M	B	Q	N	Z	K	A	R	G	R
A	A	W	T	E	I	R	G	E	E
N	U	E	N	Q	N	G	F	L	A
N	M	D	T	R	D	K	E	K	S

Lösung: Schneemann, Tannenbaum, Stern, Advent, Kerze, Christkind, Lieder, Tee, Engel, Keks;

KINDERPUNSCH

Zutaten:

- ½ l Apfelsaft
- ½ l roter Traubensaft
- 1 Zitrone
- 1 Orange
- 6 Nelken
- 1 Zimtstange



So geht's:

1. Zitrone und Orange in Scheiben schneiden.
2. Apfelsaft und Traubensaft in einen Topf geben. Zitronen- und Orangenscheiben, Nelken und Zimtstange hinzufügen und kurz aufkochen lassen.
3. 10 Minuten ziehen lassen.
4. Nelken, Orangenscheiben, Zitronenscheiben und Nelken mit einem Sieb herausfischen.



Die Frauen vom Missionskreis Bergheim bei einem Ihrer vielen Besuche in Maria-Sorg.

Schwester Oberin Mietka übergibt die Leitung der Gemeinschaft in Maria Sorg

Die Frauen vom Missionskreis Bergheim bedanken sich für die langjährige gute Zusammenarbeit mit Schwester Mietka, die es uns ermöglichte, die Einnahmen aus unserem wöchentlichen Flohmarkt an jene zu schicken, welche dringend diese Unterstützung benötigten. Sie sorgte dafür, dass die Spendengelder an die Bedürftigsten weitergeleitet wurden. Besonders wichtig war es ihr immer die „Hilfe zur Selbsthilfe“ zu fördern, wie zum Beispiel die Ausbildung von Krankenschwestern, Näherinnen und Lehrpersonal. Weiters setzte sie sich auch im Besonderen für die Rechte der indischen Frauen ein.

Gemeinsam kann viel Schönes bewegt werden. Als Dank wurde der Missionskreis oft zu kleinen Feiern ins Kloster eingeladen. Wenn ein Missionar zu Besuch war, gab er nach der gemeinsamen hl. Messe einen interessanten Bericht über seine Tätigkeit. Auch die anschließenden Gespräche und das gesellige Beisammensein waren sehr schön für den Missionskreis. Das leibliche Wohl kam dabei nie zu kurz. Auch dafür sei herzlich gedankt!

Vergelt's Gott an Sr. Mietka und alles Gute für die Zukunft. Das Team vom Missionskreis Bergheim wünscht der Nachfolgerin, Sr. Ursula, viel Segen.



v.l.n.r.: Die neue Oberin Schwester Ursula mit ihrer Vorgängerin Schwester Mietka.

Sensationelle Auszeichnung von Michael Frankenberger:

Bergheimer unter der „Forbes under 30 Liste“

Jährlich werden auf der „Forbes 30 under 30 Liste“ außergewöhnliche und spannende junge Menschen aus Deutschland, Österreich und Schweiz ausgezeichnet, die für ihre Kreativität, unternehmerisches Denken und ihrer Stellung in der Öffentlichkeit mit der Platzierung in der prestigereichen Liste belohnt werden. In der diesjährigen Liste ist auch ein Bergheimer zu finden. Michael Frankenberger, der 21-jährige Filmkomponist arbeitet seit einigen Jahren als selbstständiger Komponist und wurde für seine Arbeit bereits mehrfach bei internationalen Filmfestivals für beste Musik ausgezeichnet.

Bereits vor 2 Jahren durfte Michael Frankenberger ein Praktikum bei der Filmmusik Firma von Hollywood Legende und Oscar Gewinner Hans Zimmer absolvieren. Hans Zimmer komponierte unter anderem die Musik für Filme wie König der Löwen, Fluch der Karibik, Inception und Batman. Bis heute zählt Hans Zimmer zu einen der größten Idole von Michael. Mit einem weiteren seiner Vorbilder durfte Michael im letzten Jahr an einer amerikanischen Dokumentation über den Holocaust zusammenarbeiten. Der für Grammy & Emmy nominierte Komponist Benjamin Wallfisch schrieb für den Film „We Shall Not Die Now“ das Main Theme und gemeinsam mit Ashton Gleckman schrieb Michael die Musik für den Film. Neben Hans Zimmer und Benjamin Wallfisch zählt Michael unter anderem auch Johann Johannsson, Max Richter und John Williams zu seinen Vorbildern.

Neben seiner Arbeit als selbstständiger Komponist studierte Michael Komposition und Musiktheorie an der Universität Mozarteum. Den Bachelor in Komposition schloss er bereits in diesem Jahr ab, der Abschluss in Musik-

theorie wird vermutlich im kommenden Jahr dazukommen.

Seit 2017 hatte Michael die Gelegenheit die Musik für verschiedenste Filme, Serien, Kurzfilme, Werbungen und Imagefilme zu komponieren. Darunter auch die Musik für „We Shall Not Die Now“ (Dokumentation), „Salzburg. Brauchtum im Herzen“, „The Hills I Call Home“ (Dokumentation) und „Gracemarch“ (Pilot Episode) unter der Regie des Game Of Thrones Schauspielers Ross O’Hennessey. Im März 2019 brachte Michael sein erstes Solo Album „In Silentio“ heraus, welches er zur Gänze in Berlin mit dem Filmorchester Babelsberg aufnehmen durfte. Sein zweites Album „Dreams - Original Soundtrack for GaryVee“ entstand für New York Times Bestselling Autor und Unternehmer Gary Vaynerchuck und wurde vor wenigen Wochen veröffentlicht.

In diesem Jahr gründete Michael Frankenberger gemeinsam mit Daniel Ronacher und Christoph Handl eine neue Musik-Lizenzierungs-Plattform namens „CineCave“, welche anfang nächsten Jahres online gehen wird. Für CineCave konnte Michael Frankenberger, welcher als Geschäftsführer agiert, bereits etwa 125 Komponisten dafür gewinnen Musik zu schreiben um die ersten 500 Kompositionen 2021 anbieten zu können.

Michael Frankenberger wurde somit nicht nur für seine musikalische Leistung der letzten Jahre ausgezeichnet, sondern auch für sein innovatives unternehmerisches Denken, welches er mit CineCave optimal ausleben kann.

Wir gratulieren sehr herzlich!!!



Fotocredit: David Hennerbichler



Mit 10 Punkten „darmfit“ werden und Immunsystem stärken

Die Darmgesundheit trägt wesentlich zur Stärkung des Immunsystems bei. Darmbakterien unterstützen unser Abwehrsystem. Je zahlreicher und vielfältiger diese sind desto besser. Äußerst interessant ist: die Bakterienvielfalt (das Mikrobiom) jedes Einzelnen ist wie ein individueller Fingerabdruck! Damit Darmbakterien gut wachsen können und beste Lebensbedingungen für sie geschaffen werden, ist es wichtig, dass wir unser Essen und Trinken gut und abwechslungsreich zusammenstellen und dass vor allem viele Ballaststoffe, unverdauliche Kohlenhydrate, enthalten sind. Daher gilt es diese regelmäßig in den Speiseplan einzubauen!

10 Tipps für die Darmgesundheit:

1. Trinken Sie genügend: vor allem Wasser und ungesüßten Tee, 1,5 – 2 Liter am Tag.
2. Achten Sie darauf, dass das Essen bunt ist. Bevorzugen Sie saisonale und regionale Nahrungsmittel.
3. Verwenden Sie häufig Zwiebel und Knoblauch zum Kochen. Versuchen Sie so oft wie möglich Hülsenfrüchte (Erbsen, Bohnen, Fisolen, Linsen, ...), Kresse, Rettich, Radieschen oder Kohlgemüse zu sich zu nehmen.
4. Des Öfteren Bitterkräuter (Löwenzahn, Hopfen, gelber Enzian, Isländisch Moos) und/oder Bittergemüse (Zuckerhutsalat, Endivien, Radicchio...) essen – das bringt den Darm und die Leber in Schwung.
5. Täglich 2 Portionen Sauer Milchprodukte wie Joghurt, Buttermilch, Kefir, Käse, ...essen.
6. Probieren Sie doch mal eingelegtes milchsauer vergorenes Gemüse (fermentiertes Gemüse). Leider essen wir Sauerteigbrot, Sauerkraut, Salzgurken, usw. viel zu wenig.
7. Täglich zwei Stück Obst sind wertvoll! Nicht auf ballaststoffreiche Lebensmittel, wie Vollkorngetreide, Gemüse und Hülsenfrüchte vergessen.
8. Butter und Pflanzenöle, wie Raps-, Oliven-, Walnuss-, Leinöl, usw. sind hochwertige Produkte – die Butter-säure zum Beispiel schmeichelt unserem Darm.
9. Leinsamen ist ein Darmaktivierer: 1EL Leinsamen ganz oder geschrotet mit 150 ml Wasser vermischen, gleich trinken oder über Nacht einweichen und zum Frühstück/im Frühstücksmüsli genießen.
10. Achten Sie auf regelmäßige Bewegung im Alltag! Auch das bringt den Darm in Schwung!

Verwendete Literatur: Buchart, K. (2017). Mein Freund, der Darm. Sieben Schritte für mehr Wohlbefinden. Servus: Wals bei Salzburg.



Foto: AVOS/Markus Huber

Mag. Gertrude Horvath
Diätologin & Sportwissenschaftlerin
AVOS – Gesellschaft für Vorsorgemedizin GmbH



**GESUNDE
 GEMEINDE**



Die Leitung des Freilichtmuseums Großmain Ing. Mag. Michael Weese und Mag. Monika Brunner-Gaurek mit dem Kommandanten der Polizeiinspektion Bergheim Helmut Naderer

Leitung des Freilichtmuseums Großmain besucht das Bergheimer Gendarmerie-Museum

Noch vor den abermaligen virusbedingten Einschränkungen besuchten der Direktor und die wissenschaftliche Leiterin des Freilichtmuseums Großmain, Ing. Mag. Michael Weese und Mag. Monika Brunner-Gaurek das Gendarmerie-Museum auf der Polizeiinspektion Bergheim.

Die beiden sehr interessierten Museums- und Geschichtsexperten wiesen darauf hin, dass auch im Freilichtmuseum ein kleiner Gendarmerieposten eingerichtet ist. Dieser umfasst aber nicht die gesamte Gendarmerie-Geschichte vom Jahre 1849 bis 2005, so wie sie die Bergheimer Ausstellung darstellt.

Bei dem Besuch wurde auch die grundsätzliche Überlegung der Errichtung eines allgemeinen „Blaulichtmuseums“ im

Raume Salzburg andiskutiert. Miteinbezogen werden sollten dabei unbedingt die Rettung, die Feuerwehren und die Polizeiorganisationen. Das Rote Kreuz verfügt im Keller seiner Einsatzzentrale bereits über eine beträchtliche Sammlung historischer Rettungsgeräte. Und auch die Feuerwehren in den Gemeinden haben oft wunderbar restaurierte Oldtimer und historische Löschgeräte.

Direktor Ing. Mag. Weese sagte diesbezüglich seine fachkundige Unterstützung zu. Weiters konnte auch der Landtagsabgeordnete Hofrat Dr. Josef Schöchl bei einem weiteren Besuch für diese Idee gewonnen werden. Kontakte zum Roten Kreuz und zum Landesfeuerwehrverband laufen bereits. Ob und inwieweit die Idee eines Salzburger „Blaulichtmuseums“ tatsächlich umgesetzt werden kann, werden die Verhandlungen im kommenden Jahr zeigen.

AktivFit Online-Kurse

Das Fitness-Training des Zweigvereines AktivFit konnte im September trotz der schwierigen Voraussetzungen gestartet werden. Es durften jedoch nur 6 Teilnehmer pro Kurs im Turnsaal anwesend sein. Für alle anderen gab es eine Videoübertragung und es war möglich Zuhause mitzumachen.

Ende Oktober verschärfte sich die Situation und für schulfremde Personen gab es in den Turnsälen keinen Zutritt mehr. Die TrainerInnen waren sehr kreativ und konnten trotzdem ihr Programm für die Gesundheit und Fitness weiterführen. Sie stiegen auf eine Online-Version um. Somit stand dem Fitness-Programm in den eigenen vier Wänden nichts mehr im Wege. Die TrainerInnen machen das super und motivieren derzeit Woche für Woche am Bildschirm.



Danke an Nina, Claudia, Daniela und Johannes.



WÖRNDL & MESSNER Metallbau & Tore GmbH



- Metallkonstruktionen
- Schlosserei-Reparatur
- Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung
- Privat- und Industrietore
- Automatische Torantriebe
- Service, Wartung und Reparatur
- Von Tor- und Schrankenanlagen

**Wörndl & Messner
Metallbau & Tore GmbH**
Muntigl 4
5101 Bergheim
0662 / 450 470
office@woerndl-messner.at

Wörndl & Messner Metallbau & Tore GmbH ist ein junges, österreichisches Unternehmen. Wir sind in der Tor- und Metallbaubranche tätig und unser Leistungsumfang umfasst folgendes:

- Fertigung von Metallkonstruktionen aus Stahl, Aluminium und Edelstahl
- Reparaturarbeiten Schlosserei, Türen/Portale/Fenster
- Fertigung und Errichtung von neuen Tor- und Schrankenanlagen
- Wartung und Reparatur von Tor- und Schrankenanlagen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum sofortigen Eintritt

SchlosserIn / MetalltechnikerIn

(Vollzeit 38,5 Stunden / Woche)

Ihr Profil:

- Handwerkliche Ausbildung und Berufserfahrung im Metallbau/Metallbearbeitung
- Führerschein Klasse B
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Selbständige und genaue Arbeitsweise
- Schweißkenntnisse (Mag, Mig, Wig)

Ihr Aufgabengebiet:

- Fertigung in der Werkstätte (Geländer, Stahlbau, Stahl-Türen, Sonderkonstruktionen)
- Montagearbeiten Schlosserei
- Reparaturarbeiten Schlosserei
- Eigenständiges Abwickeln von Arbeitsaufträgen und Reparaturarbeiten
- Montage von Toranlagen
- Durchführen von Wartungs- und Reparaturarbeiten bei automatischen Toranlagen
- Freundliche und fachgerechte Beratung von Kunden

Das kollektivvertragliche monatliche Grundgehalt beträgt brutto € 2.270. Die tatsächliche Entlohnung richtet sich nach Qualifikation und Erfahrung.

Adventmarkt

Das Bastelteam für den alle zwei Jahre stattfindenden Adventmarkt hat sich in diesem Herbst neu formiert. Unter der bisherigen Leitung von Johanna Lebesmühlbacher und dem Ehrenschutz von Bürgermeister Robert Bukovc wird er 2021 wieder stattfinden. Der Erlös wird, wie bei den früheren Märkten, für soziale und regionale Zwecke verwendet.

BITTE VORMERKEN:

Adventmarkt im Gemeindeamt Bergheim Freitag, 26. November 2021.

Die Erlöse vom Adventmarkt 2019 gingen an:

- Ministranten und Kirchenschmuck
- Papageno Mobiles Kinderhospiz
- Hospizbewegung Kleingmainerhof
- Schmetterlingskinder
- Seniorenheim Bergheim
- SOS Jugendwohnheim Gaglham
- Flachgauer Tafel
- ALS-Forschung
- Kinder haben Zukunft (2 Bergheimer Familien)
- Missionskreis Bergheim



International Music Competitions

Über eine dreifache Auszeichnung in einem internationalen Musikwettbewerb durfte sich Familie Burkali im November freuen. Leonard Burkali (12 Jahre) trat im spanischen Musikwettbewerb "International Music Competitions" als Fagottist in der Altersgruppe 4 (11-13-Jährige) an und erspielte den 1. Preis der Kategorie "Top Woodwind Performer". Seine Lehrerin ist Gerti Hollweger.



Leonard Burkali

Seine Schwester Julia Burkali (9 Jahre) trat mit zwei Instrumenten an und erspielte in der Altersgruppe 3 (8-10-Jährige) den 1. Preis auf der Violine in der Kategorie "Top String Performer" (Lehrerin Michaela Girardi) und den 1. Preis auf der Oboe in der Kategorie "Top Woodwind Performer" (Lehrerin Elisabeth Greger). Alle Bewerbe fanden aufgrund der Pandemie online statt. Am Klavier begleitete die beiden Markus Stepanek.



Julia Burkali

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



STARTE DEINE KARRIERE IM HILFSWERK SALZBURG!
Das Team im Seniorenzentrum Bergheim sucht deine Verstärkung!

Das Management eines bunten Büroalltags macht dich zufrieden? Du suchst die Abwechslung in einem sozialen Dienstleistungsunternehmen? Wir haben den passenden Aufgabenbereich für dich als administrative/n Mitarbeiter/in in Teilzeit mit 15 Wochenstunden. Wir freuen uns auf dich!

Informieren und gleich bewerben! Hilfswerk Salzburg | Regionanstelle Oberndorf | 06272 6687 | jobs@salzburger.hilfswerk.at

Gehalt nach SWÖ-Kollektivvertrag mit einem mindest Einstiegsgehalt von EUR 2.231,90 brutto auf Basis Vollzeit.

www.hilfswerk.at/salzburg.jobs

Was geschah in Bergheim?

Auszüge aus Tageszeitungen vergangener Jahre

Gefunden und aufbereitet von Hermann Gierlinger, Quelle: Anno – Historische Zeitungen Online

Salzburger Chronik für Stadt und Land vom 15. September 1894

In alten Zeitungen finden sich immer wieder Berichte über Ereignisse, die unsere Gemeinde betreffen. So auch dieser Bericht über das Kreuzaufstecken auf dem Kirchturm unserer Pfarrkirche. Wichtig war offenbar, dass man möglichst viele der Beteiligten in der Zeitung würdig erwähnte. Für viele waren Tageszeitungen ein neues Medium, das erst in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts von der Masse der Bevölkerung gelesen werden konnte bzw. zur Verfügung stand. Verständlich, dass die Nennung in einer Tageszeitung für manche einen hohen Wert darstellte. Interessant die damalige Einschätzung, wie lange das Kreuz halten wird. Das Kreuz wurde in den 1980er Jahren erneuert. Hielt also tatsächlich ca. 90 Jahre.

Bergheim, 12. September. (Kreuz-Aufsteckung)

Diese schöne Feier zog eine große Menge Volkes aus der nahen und ferneren Umgebung nach Bergheim. Der Tag war zwar abwechselnd regnerisch und stürmisch, doch konnte sich alles nach Plan und Abrechnung vollziehen. Nach der Predigt in der Kirche, bei der diese „gesteckt“ voll war, fand die Weihe des hl. Kreuzes mit Kugel auf dem Dechantsanger durch Herrn Dechant Josef Haitzmann statt.

Rührend war die Segnung der drei Zimmererjünglinge, welche mit dem Aufzug betraut waren, und welche unter dem Hochamte in Anbetracht der immerhin nicht gefahrlosen Aufgabe die hl. Kommunion empfangen hatten. Beim darauffolgenden Umgänge wurde das Kreuz von sechs Jünglingen in weißer Schärpe, die Kugel von acht Jungfrauen getragen, welche dann auch die Aufziehung der geweihten Gegenstände unter weihevolem Gesänge der Herren Lehrer von hier und Umgebung besorgten. Um 4 Uhr war diese vorüber und ertönten von der Höhe mit gut hörbarer klangvoller Stimme die üblichen Hochrufe, sechs an der Zahl, auf Papst, Kaiser, Erzbischof, Dechant, Gemeinde Bergheim und Gäste. Nach dem Te Deum wurde dem Wirthe Herrn Franz Gmachl wacker zu gesprochen und erglänzte ein am Thurme aufgezogenes, vielflammiges Kreuz nebst anderem Feuerwerk bis 11 Uhr nachts in die bayerische Ebene hinaus. Die große Kugel ist von Herrn Kupferschmiedmeister Lerch in Salzburg elegant geschmiedet und von Gürtlermeister Koppenwaller schön vergoldet worden. Die Vergoldung des Kreuzes in Oel besorgte der berühmte Zimmermeister und Tischler Joh. Hillerzeder in Anthering, der auch den Thurm neu eingedeckt und das Hochgerüst besorgt hatte. Herr Josef Nußdorfer, Gemeindevorsteher von Bergheim, hat sich um die Feier sehr lebhaft interessiert und angenommen, und hat auch die Gemeinde einen erheblichen Theil der Kosten

übernommen. Wenn nicht etwa in 80-100 Jahren die Kugel wieder herabgenommen wird, wird die Kasette darin ein bedeutendes Material von Münzen, Widmungen, Urkunden, Unterschriften, Zeitungspuben u. dgl. aufzuweisen. Das Kreuz des Herrn beschütze uns!



Das beschriebene Kirchenkreuz wurde in den 1980er Jahren erneuert und hielt also ca. 90 Jahre. Hier ein Foto vom aktuellen Kirchenkreuz.

Was erzählt uns dieses Foto?

von Mag. Monika Brunner-Gaurek

Ein Elektroherd aus den 1930er Jahren

Ein seltener Blick in ein Bergheimer Haus Anfang der 1930er Jahre. Gemütlich sieht es aus! Es handelt sich um die Stube des alten Mesnerhauses, welches bis 1980 im Bereich des Parkplatzes der Bäckerei Rösslhuber stand. Von 1677 bis Anfang der 1970er Jahre war das Haus bewohnt und die Bergheimer Mesner, die auch bis Ende des 19. Jahrhunderts in Personalunion Organisten und Schullehrer waren, hatten hier quasi ihre Dienstwohnung. Bis 1890 – dann wurde eine eigene Volksschule gebaut – war im ersten Stock ein Klassenzimmer untergebracht, in dem die Bergheimer Volksschüler unterrichtet wurden. Als es keine hauptberuflichen Mesner mehr gab und das Haus auch schon sehr baufällig war, übertrug man es 1980 ins Salzburger Freilichtmuseum, wo es heute vor allem die ländliche Schulgeschichte Salzburgs dokumentiert.

Einer der letzten hauptberuflichen Mesner, Anton Rinnberger sitzt hier mit seiner Pfeife am Kachelofen. Pfeifen hatte er wohl mehr, man sieht sie fein säuberlich im Regal über ihm abgelegt. Am Türstock hängen die großen Kirchenschlüssel, der Holzboden war mit Fleckerlteppichen ausgelegt und die Wände dieses Holzhauses fein säuberlich verputzt und – ganz typisch für die Zeit – mit Schablonenmalerei verziert. Die Rarität aber steht in der Küche dahinter – ein Elektroherd.

1920 kam in Bergheim der Strom. Anfangs gab es noch sehr wenige Elektrogeräte, der Strom diente vor allem der Beleuchtung. Das änderte sich aber bald, und die ganze Arbeitstechnik wurde revolutioniert. Dieser Elektroherd Anfang der 1930er Jahre war sicher noch etwas ganz Besonderes, weil er auch fotografiert wurde. Dieses Bild wurde laut Auskunft von Familie Kardeis, Nachkommen von Anton Rinnberger, sogar vom Elektrizitätswerk zu Werbezwecken verwendet. Man erzählte mir, dass es in dieser Stube im Mesnerhaus, bereits in den 1960er Jahren auch einen der ersten Fernseher in Bergheim gab, was so manchen bewog auf Besuch zu kommen...



Mesner Anton Rinnberger mit seinem neuen Elektroherd, Anfang 1930er Jahre.

EINTRITT GEMEINDE BERGHEIM



Carina Pichler (Bergheim):
Springerin in den Kinderbe-
treuungseinrichtungen

GEBURTEN



Hannah Schwab



HOCHZEITEN

**Dipl. Ing. Andrello Walter und Mag. phil Claudia Andrel-
lo-Neumayr**, geb. Neumayr, Plainwiesenweg
Manojlovic Nemanja und Kristina, geb. Dordevic,
Dorfstraße

Pongruber Thomas und Vanessa, geb. Rittsteiger,
Leichartingweg

Steinwender Michael und Anna, geb. Zenker,
Furtmühlstraße

Stubhann Sebastian und Veronika, geb. Reiter, Dorfstraße



**Veronika und Sebastian Stubhann
mit Magdalena**

DAVID EMANUEL der Katharina und des Bernhard Kube,
Wolfauweg

MATHEA und CECILIA der Alexandra und des Axel Sanin,
Radeckerweg

BENJAMIN JOHANN der Claudia Wieser und des Michael
Handlechner, Ableitenweg

ANNEMARIE der Eva und des Christian Eder,
Unterfeldstraße

HANNAH der Lisa Schmidt und des Thomas Schwab,
Dorfstraße

ROSALIE der Jessica-Lane Wesely und des Kilian Stauder,
Ableitenweg



TODESFÄLLE

Johanna Handlechner, geb. 1959, verst. 19.10.2020,
Ableitenweg

Josefine Hofer, geb. 1935, verst. 29.10.2020, Hagenaustraße

Heinz Hrubesch, geb. 1931, verst. 10.11.2020, Furtmühlstraße

Maria Steindl, geb. 1936, verst. 20.11.2020, Furtmühlstraße

Veranstaltungsübersicht

Termin	Veranstaltung	Beschreibung	Ort
Dienstag, 15.12.2020 Dienstag, 22.12.2020 06.30 Uhr	Rorate		Pfarrkirche Bergheim
Donnerstag, 24.12.2020 07.30 Uhr	Rorate		Pfarrkirche Bergheim
Donnerstag, 24.12.2020 09.00-12.00 Uhr	Friedenslichtaktion		Feuerwehrhaus Bergheim
Donnerstag, 24.12.2020 15.30 Uhr	Kinderkrippenfeier		Pfarrkirche Bergheim
Donnerstag, 24.12.2020 16.00-16.30 Uhr	Sternschießen	der Prangerschützen Radeck	Radeck, Lengfelden u. Kasern-Berg
Donnerstag, 24.12.2020 23.00 Uhr	Christmette		Pfarrkirche Bergheim
Freitag, 25.12.2020 08.30 u. 10.00 Uhr	Festgottesdienst		Pfarrkirche Bergheim
Samstag, 26.12.2020 09.00 Uhr	Gottesdienst		Pfarrkirche Bergheim
Donnerstag, 31.12.2020 08.30 Uhr	Jahresschlussgottesdienst		Pfarrkirche Bergheim
Donnerstag, 31.12.2020 16.00 Uhr	Silvesterschmalzen	des Schnalzerverein Bergheim	Maria Plain
Donnerstag, 31.12.2020 16.00-16.15 Uhr	Sternschießen	der Prangerschützen Bergheim	Plainberg u. Muntigler Berg
Donnerstag, 31.12.2020 16.00-16.15 Uhr	Sternschießen	der Prangerschützen Radeck	Lengfelden, Radeck und Toscanini-Hof
Freitag, 01.01.2021 09.00 Uhr	Gottesdienst zum Neujahrstag		Pfarrkirche Bergheim
Mittwoch, 06.01.2021 08.30 Uhr	Festgottesdienst		Pfarrkirche Bergheim
Mittwoch, 06.01.2021 10.00 Uhr	Festgottesdienst mit den Sternsingern		Pfarrkirche Bergheim
Dienstag, 02.02.2021 07.30 Uhr	Gottesdienst mit Blasiussegen u. Kerzenweihe		Pfarrkirche Bergheim
Sonntag, 07.02.2021 10.00 Uhr	Familienmesse		Pfarrkirche Bergheim
Mittwoch, 17.02.2021 18.00 Uhr	Aschermittwoch: Gottes- dienst mit Aschenkreuzauf- legung		Pfarrkirche Bergheim

AUFGRUND DER CORONA-PANDEMIE:
Bitte überzeugen Sie sich im Internet auf www.bergheim.at
bzw. direkt beim Veranstalter, ob die jeweiligen Veranstal-
tungen abgehalten werden können.